07 September 1980

DIE FÜNF SIEGERINNEN, in der Mitte Rita Hartnagel mit dem erstmals ausgespielten Wanderpokal. *(rut)*

Hervorragendes Melde-Ergebnis

Fünfunddreißig Frauen beim Pokalwettstreit des Angelsportvereins

(gmt). Sein zweites Preisangeln für Frauen organisierte der Angelsportverein Lorsch/Einhausen am vergangenen Sonntag am vereinseignen Teich in Hüttenfeld. Von jedem Mitglied konnte die bessere Hälfte — Ehefrau, Braut oder Freundin — am Wettbewerb teilnehmen. Die Resonanz war gegenüber dem Vorjahr, als sich bei der ersten Veranstaltung dieser Art 18 Frauen dem Wettbewerb stellten, ganz großartig.

Vierzig Meldungen wurden abgegeben, und 35 waren zur Auslosung der Plätze um 13.30 Uhr am Teich erschienen. Um den Frauen das Angeln etwas zu erleichtern, durften ihre Männer beratend mitwirken, und außerdem, wenn es die Frauen wünschten, den Köder anhängen und die gefangenen Fische von der Angel nehmen. Alles andere hatten die Frauen selbst zu tun. Sie mußten die Angel auswerfen, die Fische heranziehen und außerdem zwei Stunden am Wasser aushalten, derweil die meisten Männer vor dem Clubheim ihr Bierchen tranken.

Vielleicht versteckten sich auch einige dort in Anbetracht der Tatsache, daß einige Frauen mehr an der Angel hatten als sonst ihre Männer. Geangelt durften alle Friedfische werden, die nach dem Wiegen wieder in den Teich eingesetzt wurden. Für die fünf erfolgreichsten Damen gab es am Ende des Wettbewerbes schöne Sachpreise und für die Erstplazierte den für diesen Wettbewerb erstmals ausgesetzten Wanderpokal.

Die Reihenfolge der ersten fünf Siegerinnen lautet: Rita Hartnagel 1550 Gramm, Ursula Falkenstein 1425 Gramm, Gabriele Hartnagel 1275 Gramm, Roswitha Wiegand 1075 Gramm, Liza Ehret 950 Gramm.

Vorsitzender Anton Diehl zeigte sich bei der Siegerehrung erfreut über das große Interesse der Frauen, das auch bezeugte, daß die Familienmitglieder der Senioren den Verein als Ort des geselligen Beisammenseins würdigen, und zweitens über das gute Ergebnis, für das die Frauen von seiten der Männer Beifall ernteten.

Anschließend an die Siegerehrung gab es im Clubraum Kaffee und Kuchen für alle, und wer Lust hatte, konnte anschließend weiter seine Angel auswerfen, denn witterungsmäßig war der Tag ideal, was auch den Wettbewerb begünstigte.

ZUM ERINNERUNGSFOTO STELLTEN sich alle Teilnehmerinnen zum Preisangeln für Frauen unserem Fotografen. *(rut)*